Man spielt es mit einem kleinen, von Weiden oder Fischbein verfertigten, mit Sammetschnur oder Band bewickelten Reifen von ungefähr neun bis zehn Zollen im Durchmesser, und zwei von Holz gedrechselten Stäbchen, ungefähr vierzehn bis funfzehn Zoll lang. Die beiden Spielerinnen stellen sich auf funfzehn bis zwanzig Schritt Entfernung einander gegenüber. Eine derselben nimmt vermittelst der beiden Stäbchen, welche kreuzweise mit den Händen gehalten werden, den kleinen Reifen, und wirft ihn, indem sie beide Stäbchen schnell von einander zieht, in die Richtung der gegenüberstehenden und wartenden Gespielin, deren Aufgabe es nun ist, den Reifen mit den beiden Stäbchen aufzufangen und sogleich wieder zurückzuwerfen. Dies ist anfänglich allerdings nicht leicht, ohne daß man seine Stellung verändert, indessen macht